



**SOS
KINDERDORF**

Medieninformation

SOS-Kinderdorf e.V.
Tobias Bauer
Telefon 089 12606-135
Mobil 0176 12606 352
tobias.bauer@sos-kinderdorf.de
www.sos-kinderdorf.de
twitter.com/soskinderdorfde

Mitwirkung von SOS-Kinderdorf-Expertin in Expertengremium der Bundesregierung: **Dr. Kristin Teuber in Bundesjugendkuratorium berufen**

Berlin, 30. September 2022. Bundesfamilienministerin Lisa Paus setzte am Donnerstag das neu berufene Bundesjugendkuratorium ein. Das Gremium wird die Bundesregierung in allen Fragen der Kinder- und Jugendhilfe sowie der Kinder- und Jugendpolitik beraten. Dr. Kristin Teuber, Leiterin des Sozialpädagogischen Instituts des SOS-Kinderdorfvereins wurde in das 15-köpfige Gremium berufen: „Besonders wichtig ist mir, über die Mitwirkung im Kuratorium die Perspektive junger Menschen in die politische Diskussion einzubringen und damit ihren Stimmen Gehör zu verleihen“, so Teuber.

In der täglichen Arbeit in seinen Einrichtungen legt SOS-Kinderdorf großen Wert auf die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen. Denn die Art und Weise, wie sie beteiligt werden, beeinflusst ihre Weltsicht wie auch ihr Denken und Handeln. Eine ernsthafte Beteiligung an allen Entscheidungen, die sie selbst unmittelbar betreffen, ist essentiell für ihre Entwicklung und ihre Teilhabe an der Gesellschaft. „Die politische Beteiligung von jungen Menschen ist noch immer nicht zufriedenstellend – was nicht zuletzt die aktuellen Krisen zeigen. Bei den politischen Maßnahmen zu deren Bewältigung wird die Lebenssituation von Kindern und Jugendlichen viel zu wenig berücksichtigt“ sagt Dr. Kristin Teuber, seit vielen Jahren wissenschaftliche Mitarbeiterin bei SOS-Kinderdorf.

Das Bundesjugendkuratorium

Das Bundesjugendkuratorium setzt sich aus Expert*innen aus Politik, Verwaltung, Verbänden und Wissenschaft zusammen. Es berät die Bundesregierung in grundsätzlichen Fragen der Kinder- und Jugendhilfe und in Fragen der Kinder- und Jugendpolitik. Dabei geht es vor allem um gesellschaftliche Veränderungen und ihre Auswirkungen auf Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene. Die Ergebnisse des Bundesjugendkuratoriums werden der Bundesregierung, dem Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend sowie der (Fach-)Öffentlichkeit in Form von Stellungnahmen zur Verfügung gestellt.

Der SOS-Kinderdorf e.V.: SOS-Kinderdorf bietet Kindern in Not ein Zuhause und hilft dabei, die soziale Situation benachteiligter junger Menschen und Familien zu verbessern. In SOS-Kinderdörfern wachsen Kinder, deren leibliche Eltern sich aus verschiedenen Gründen nicht um sie kümmern können, in einem familiären Umfeld auf. Sie erhalten Schutz und Geborgenheit und damit das Rüstzeug für ein gelingendes Leben. Der SOS-Kinderdorfverein begleitet Mütter, Väter oder Familien und ihre Kinder von Anfang an in Mütter- und Familienzentren. Er bietet



Frühförderung in seinen Kinder- und Begegnungseinrichtungen. Jugendlichen steht er zur Seite mit offenen Angeboten, bietet ihnen aber auch ein Zuhause in Jugendwohngemeinschaften sowie Perspektiven in berufsbildenden Einrichtungen. Ebenso gehören zum SOS-Kinderdorf e.V. die Dorfgemeinschaften für Menschen mit geistigen und seelischen Beeinträchtigungen. In Deutschland helfen in 38 Einrichtungen insgesamt rund 4.750 Mitarbeitende. Der Verein erreicht und unterstützt mit seinen über 840 Angeboten rund 85.500 Menschen in erschwerten Lebenslagen in Deutschland. Darüber hinaus finanziert der deutsche SOS-Kinderdorfverein 102 Programme in 21 Fokusbändern und ist in 110 Ländern mit Partnerschaften aktiv.

Mehr Informationen unter www.sos-kinderdorf.de
SOS-Kinderdorf auf Twitter: [@soskinderdorfde](https://twitter.com/soskinderdorfde)